

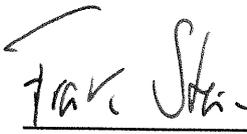
**Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Absatz 1 GO NRW**

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Antrag der Fraktion Freie Wählergemeinschaft vom 06.04.2021 (eingegangen am 07.04.2021) zur Umbesetzung in Ausschüssen wird beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 13.04.2021 (eingegangen am 13.04.2021) zur Umbesetzung in Ausschüssen wird beschlossen.

Der Antrag der FDP-Fraktion vom 13.04.2021 (eingegangen am 13.04.2021) zur Umbesetzung in Ausschüssen wird beschlossen.



Frank Stein  
Bürgermeister

13.05.2021

  
Mitglied(er) des Rates

Dr. Michael Kötter

**Sachdarstellung:**

Mit Schreiben vom 06.04.2021 (eingegangen am 07.04.2021) beantragt die Fraktion Freie Wählergemeinschaft Verlängerungen der Stellvertretungslisten der Fraktion im ASWDG, RPA, ABKS, ASG, ASHNB, PLA, ASM und AIUSO.

Das Schreiben der Fraktion Freie Wählergemeinschaft ist dieser Dringlichkeitsentscheidung als Anlage beigefügt.

Die Fraktion Freie Wählergemeinschaft beantragt,

die Stellvertretungsliste im ASWDG um Herrn Rainer Röhr,

die Stellvertretungsliste im RPA um Herrn Dr. Benno Nuding,

die Stellvertretungsliste im ABKS um Herrn Rainer Röhr,

die Stellvertretungsliste im ASG um Herrn Dr. Benno Nuding,

die Stellvertretungsliste im ASHNB um Herrn Rainer Röhr,

die Stellvertretungsliste im PLA um Herrn Dr. Benno Nuding,

die Stellvertretungsliste im ASM um Herrn Rainer Röhr und

die Stellvertretungsliste im AIUSO um Herrn Dr. Benno Nuding.

zu verlängern.

Mit Schreiben vom 13.04.2021 (eingegangen am 13.04.2021) beantragt die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN Umbesetzungen und Verlängerungen der Stellvertretungslisten der Fraktion im HA, AFBL, ASWDG, AAB, RPA, ABKS, ASG, ASHNB, PLA, ASM, AIUSO und Wahlprüfungsausschuss.

Das Schreiben der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN ist dieser Dringlichkeitsentscheidung als Anlage beigelegt.

Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN beantragt,

den freien Sitz in der Stellvertretungsliste im HA, AFBL, ASWDG, AAB, RPA, ABKS, ASG, ASHNB, PLA, ASM, AIUSO und Wahlprüfungsausschuss mit Frau Anke Außendorf zu besetzen sowie

die Stellvertretungsliste im ABKS, ASM, und AIUSO um Herrn Markus Bollen als neuer sachkundiger Bürger zu verlängern.

Mit Schreiben vom 13.04.2021 (eingegangen am 13.04.2021) beantragt die FDP-Fraktion Umbesetzungen und Verlängerungen der Stellvertretungslisten der Fraktion im PLA und ASM.

Das Schreiben der FDP-Fraktion ist dieser Dringlichkeitsentscheidung als Anlage beigelegt.

Die FDP-Fraktion beantragt,

den durch Rücktritt freien Sitz im PLA mit Herrn Stephan Winkelmann (s.B.) zu besetzen sowie

die Stellvertretungsliste im ASM um Frau Dorothee Wasmuth zu verlängern.

Diese Entscheidung ergeht als dringliche Entscheidung gemäß § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NRW und ist dem Rat – im Falle des Vorliegens einer epidemischen Lage von landesweiter Tragweite gemäß § 60 Absatz 2 GO NRW dem Hauptausschuss – zur Genehmigung vorzulegen.

#### **Begründung der Dringlichkeitsentscheidung:**

Gemäß § 60 Absatz 1 GO NRW gilt: Der Hauptausschuss entscheidet in Angelegenheiten, die der Beschlussfassung des Rates unterliegen, falls eine Einberufung des Rates nicht rechtzeitig möglich ist. Ist auch die Einberufung des Hauptausschusses nicht rechtzeitig möglich und kann die Entscheidung nicht aufgeschoben werden, weil sonst erhebliche Nachteile oder Gefahren entstehen können, kann der Bürgermeister – im Falle seiner Verhinderung der allgemeine Vertreter – mit einem Ratsmitglied entscheiden. Diese Entscheidungen sind dem Rat oder im Falle des Vorliegens einer epidemischen Lage von landesweiter Tragweite gemäß § 60 Absatz 2 GO NRW dem Hauptausschuss in der nächsten Sitzung zur Genehmigung vorzulegen. Er kann die Dringlichkeitsentscheidung aufheben, soweit nicht schon Rechte anderer durch die Ausführung des Beschlusses entstanden sind.

Im vorliegenden Fall kann eine Entscheidung über die Anträge in Anbetracht der Regelung des § 47 Absatz 1 GO NRW als dringlich und als nicht über den 27.04.2021 hinaus aufschiebbar gewertet werden, da im Falle einer späteren Befassung erhebliche Nachteile entstehen können.

Die Rechtsgrundlage für die beantragten Nachfolgebeseetzungen bildet § 50 Absatz 3 Satz 7 GO NRW. Demnach ist für Nachfolgebeseetzungen keine Verhältniswahl, sondern eine Mehrheitswahl gemäß § 50 Absatz 2 GO NRW vorgesehen. Somit ist es möglich, eine Dringlichkeitsentscheidung für die Anträge der Fraktion Freie Wählergemeinschaft, der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion nach § 60 Absatz 1 GO NRW zu fassen.

Die Einberufung einer Sitzung des Rates oder des Hauptausschusses ist vor dem folgenden Hintergrund in der epidemischen Lage von landesweiter Tragweite derzeit nicht rechtzeitig möglich:

Nachdem den Fraktionsvorsitzenden das Hygienekonzept der Stadtverwaltung für die Durchführung der Sitzung des Hauptausschusses am 27.04.2021 (in der der Hauptausschuss Entscheidungen an Stelle des Rates im Rahmen der Delegation hätte treffen können) vorgelegt worden war, konnte keine Einigkeit unter den Fraktionen über die Bedingungen zur Durchführung der Sitzung erzielt werden. Insbesondere hat die CDU-Fraktion mit E-Mail vom 23.04.2021 mitgeteilt, dass sie angesichts der rechtlichen Unzulässigkeit eines Testzwangs für alle Anwesenden eine Durchführung der Sitzung für nicht vertretbar halte.

Daher hat Herr Bürgermeister Stein die für den 27.04.2021 vorgesehene Sitzung des Hauptausschusses mit Mail vom 26.04.2021 – wie für den Fall des Dissenses unter den Fraktionen zur Vertretbarkeit ihres Stattfindens bereits angekündigt – abgesagt.

Daraufhin hat er die Dezernenten gebeten, für die Tagesordnungspunkte, für die aus zwingenden rechtlichen oder sachlichen Gründen eine zeitnahe Beschlussfassung unverzichtbar ist, entsprechende Dringlichkeitsentscheidungen vorzubereiten.

Diese Vorgehensweise ist laut der diesbezüglichen Darstellungen Herrn Bürgermeister Steins nur aufgrund der aktuellen Zuspitzung der Pandemie als vertretbar und ausdrücklich nicht als das Setzen eines Präjudizes zu werten. Die Verwaltung wird den nächsten Sitzungsturnus wieder unter der Prämisse der Durchführung aller Gremien als Präsenzsitzungen vorbereiten. Die Entscheidung über die Einberufung der Sitzung obliegt dann den jeweiligen Vorsitzenden, die hierbei durch die Verwaltung in der Einschätzung betreffend notwendig zu fassender Beschlüsse beraten werden.

Die Dringlichkeitsentscheidung ist dem Rat beziehungsweise im Falle einer Delegation nach § 60 Absatz 2 GO NRW dem Hauptausschuss in der nächsten Sitzung zur Genehmigung vorzulegen.

Verwaltungsinterner Mitzeichnungsweg:

Sachbearbeitung:



Sachgebiets-/Abteilungsleitung:



Fachbereichsleitung:

Dezernatsleitung:

Bürgermeister:

A handwritten signature in black ink, consisting of a horizontal line at the top, followed by a vertical stroke that curves to the right, and a horizontal stroke at the bottom.

06. April 2021

Herrn Bürgermeister  
Frank Stein  
  
Ratsbüro



### Nachbesetzung von Ratsausschüssen

Sehr geehrter Herr Stein,

wir bitten Sie, folgenden Antrag zur Vertretung in den Ausschüssen auf die Tagesordnung der nächsten Hauptausschusssitzung zu setzen:

Die FWG-Fraktion beantragt, folgende Ausschüsse mit den nachstehend genannten weiteren stellvertretenden Mitgliedern zu besetzen:

ASM	Rainer Röhr
AIUSO	Benno Nuding
Planung	Benno Nuding
ASWDG	Rainer Röhr
ASG	Benno Nuding
ABKS	Rainer Röhr
RP-Ausschuss	Benno Nuding
Stadthausneubau	Rainer Röhr

Besten Dank

Ratsfraktion  
FWG FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT Bergisch Gladbach  
gez. Benno Nuding  
Fraktionsvorsitzender

Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ·  
Konrad-Adenauer-Platz 1 · 51465 Bergisch Gladbach

An den  
Bürgermeister Herrn Frank Stein  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Stadt Bergisch Gladbach  
BM-14 - Ratsbüro  
13. April 2021  
*Müller*

Ratsfraktion Bergisch Gladbach

Geschäftsstelle  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach  
Tel.: +49 (2202) 142242  
fraktion@gruene-bergischgladbach.de

Bergisch Gladbach, 13. April 2021

## Bestellung eines Sachkundigen Bürgers und Nachbesetzung der Ausschüsse

Sehr geehrter Herr Stein,

wir bitten Sie folgen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates bzw. in Rahmen der pandemischen Delegation an den diesen vertretenden Hauptausschuss am 27. April 2021 zu setzen.

### Der Rat möge beschließen:

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bittet den Rat bzw. den Hauptausschuss in Vertretung Herr Markus Bollen als Sachkundigen Bürger zur berufen.

Für folgende Ausschüsse sollen Nachbesetzungen vorgenommen werden

Hauptausschuss	Frau Anke Außendorf (für N.N.)
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften:	Frau Anke Außendorf (für N.N.)
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung	Frau Anke Außendorf (für N.N.)
Ausschuss für Anregungen und Beschwerden gemäß §24 GO NRW	Frau Anke Außendorf (für N.N.)
Rechnungsprüfungsausschuss	Frau Anke Außendorf (für N.N.)
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Frau Anke Außendorf (für N.N.) Herr Markus Bollen als weiteres stellvertretendes Mitglied
Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft	Frau Anke Außendorf (für N.N.)
Ausschuss für den Stadthausneubau	Frau Anke Außendorf (für N.N.)
Planungsausschuss	Frau Anke Außendorf (für N.N.)

Ausschuss für Strategische Stadtentwicklung und  
Mobilität

Frau Anke Außendorf (für N.N.)  
Herr Markus Bollen als weiteres  
stellvertretendes Mitglied

Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit  
und Ordnung

Frau Anke Außendorf (für N.N.)  
Herr Markus Bollen als weiteres  
stellvertretendes Mitglied

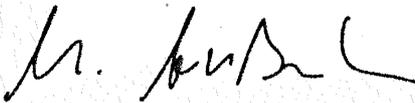
Wahlprüfungsausschuss

Frau Anke Außendorf (für N.N.)

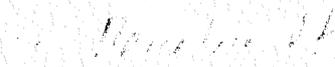
**Begründung:**

Durch die Veränderung der Fraktionsmitglieder ist ein Nachbesetzen der offenen Plätze auf der  
Liste der Stellvertreter\*innen notwendig.

Mit freundlichen Grüßen



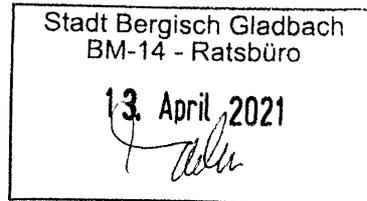
Maik Außendorf  
Fraktionsvorsitzender  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Theresia Meinhardt  
Fraktionsvorsitzende  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

FDP - Jörg Krell - Konrad-Adenauer-Platz 1 - 51465 BGL

Herrn  
Bürgermeister Frank Stein  
Stadt Bergisch Gladbach  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach



**Jörg Krell**  
Vorsitzender der FDP-Ratsfraktion

joerg.krell@fdp-bergischgladbach.de  
www.fdp-bergischgladbach.de

FDP-Fraktion  
im Rat der Stadt Bergisch Gladbach  
Rathaus, Zimmer 14  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Telefon: 0 22 02 / 14 23 14  
Telefax: 0 22 02 / 14 23 14

Bergisch Gladbach, den 13.04.2021

**Umbesetzungen sachkundiger Bürger der FDP-Vertretung im Planungsausschuss sowie Benennung einer Stellvertretung im Ausschuss für strategische Stadtentwicklung und Mobilität des Rates der Stadt Bergisch Gladbach**

Sehr geehrter Herr Stein,

für die Hauptausschusssitzung am 27.04.2021 bittet die FDP-Fraktion folgende Punkte auf die Tagesordnung zu nehmen:

- 1. Umbesetzung Planungsausschuss**  
bisheriges Mitglied: Fotis Latz-Tikoudis  
neues Mitglied: Stephan Winkelmann
- 2. Benennung 2. Stellvertretung ASM**  
Dorothee Wasmuth

Der Rücktritt des bisherigen Mitgliedes im Planungsausschuss Fotis Latz-Tikoudis liegt diesem Schreiben bei.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Krell  
Fraktionsvorsitzender

Kopie: C. Ruhe per Mail

**Stadt Bergisch Gladbach**

12.04.2021

Allgemeine Verwaltung und Verwaltungssteuerung  
Rathaus Bergisch Gladbach  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51439 Bergisch Gladbach



**Rücktritt aus dem Planungsausschuss**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit trete ich aus dem Planungsausschuss (PLA) des Rates der Stadt Bergisch Gladbach als sachkundiger Bürger und ordentliches, stimmberechtigtes Mitglied zurück.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script, which appears to read "Fotis Latz-Tikoudis".

Fotis Latz-Tikoudis